

Wichtel Willys erster Adventszauber



Die Schule Beatenberg

Hallo! Ich bin Willy, der Wichtel. Viele sagen, ich sei frech und vorwitzig, aber das stimmt natürlich überhaupt nicht. Die SchülerInnen der 9. Klasse stellten mich im Werkunterricht her. Leider geriet ich ein wenig zu klein – nach meinem Geschmack! Aber ich darf

trotzdem beim Adventsfenster der Schule Beatenberg mit dabei sein.

Endlich war ich fertig: schön gestylt mit meiner lustigen Kappe. Ich stellte mich zu den anderen Wichteln hin, aber alle sahen mich so komisch an. Da drängte sich plötzlich ein grosser Wichtel namens Wally nach vorne und forderte unsere Aufmerksamkeit: «Ich bin dieses Jahr der Oberwichtel!» rief er. «Ich bestimme, wer sich wo hinstellen muss.»

Wally begann, zu befehlen und zu uns platzen. Das gab ein Hin und Her, bis endlich alle ihren Platz gefunden hatten. Nur ich war noch übrig!

Wally kam langsam auf mich zu und blickte spöttisch auf mich herab: «Du kommst irgendwo ganz zuhinterst hin, wo man dich nicht sieht!» befahl Wally. «Du bist zu klein und zu hässlich für unser schönes Adventsfenster.» Und das nur, weil ich noch keinen so langen Bart hatte und meine Nase etwas zu gross geraten ist!

Ich hatte Tränen in den Augen. Das war so ungerecht! Aber Wally lief ungerührt davon und ging weiter seinen wichtigen Wichtelaufgaben nach. Meine anderen

Wichtelfreunde aber trösteten mich und so versiegten meine Tränen schnell.

Endlich war der grosse Tag da! Ich hatte mich schon einen ganzen Monat lang darauf gefreut. Alles wurde nochmal zu rechtgerückt, als plötzlich eine längere Diskussion in der 9. Klasse ausbrach. Dann spürte ich, wie mich Hände packten, eine freundliche Stimme flüsterte: «Hier gehörst du hin!» und mich ganz zuvorderst platzierte. Stolz und Freude erfüllten mich, während ich die ganze Zeit im Rampenlicht stand. Das war der beste Tag meines Lebens!

Aimée, Ina, Jan, Leoni, Sophi, 9. Klasse

INHALT

Brücken schlagen	2
Neu in der Lehre	4
Schwimmen	5
Jugi und Jungschützen	6
Adventsfenster	7
Gratulationen	9
Niederhornbahn	10
Umfrage Tourismus	12

ADVENTSFENSTER

Wir laden alle herzlich zu unserem Adventsfenster ein: **Montag, 15. Dezember, 17 – 19 Uhr** beim Schulhaus Waldegg. Wir offerieren Punsch und Tee, selbst gemachte Gützi und erfreuen euch mit Musik und Gesang. Kommt vorbei, wir freuen uns!

SchülerInnen und LehrerInnen
Schule Beatenberg

Brücken schlagen

gerostet. Grund genug also, dass das marode Bauwerk einer neuen Brücke weichen musste. Die alte Brücke wird derzeit durch die Firma Ghelma zurückgebaut. Sie kann nicht einfach gesprengt werden, sondern es müssen Teile weggeschnitten und abtransportiert werden. Die Brücke selbst soll bis Ende des Jahres entfernt sein, so das Ziel.

Zurück zu unserer Gruppe: Nach dem informativen Spaziergang wird im Buffet das «Lätzli» mon-

tiert und bei feinem heissem Stein diskutiert und sich gegenseitig erzählt, was einen so beschäftigt. Der Austausch mit anderen Gemeinden ist immer sehr wertvoll. Auch das ist eine Art von Brückenbau, wenn auch symbolisch.

Und wer im privaten Bereich jetzt auch ein paar Brücken zu seinen Nachbarn schlagen möchte, kann im Dezember bei den vielen Adventsfenstern im Dorf die Gelegenheit beim Schopf packen.

Roland Noirjean, Gemeindepräsident

Wir spazieren über die Sagigrabenbrücke. Wir, das sind die Abteilungsleitenden sowie Gemeinderätinnen und Gemeinderäte von Sigriswil und Beatenberg. Einmal pro Jahr treffen wir uns, mal in Sigriswil und mal in Beatenberg. Dieser Austausch findet nebebei bemerkt jeweils auch mit Habkern und Unterseen statt. Letztes Jahr zeigten uns die Sigriswiler ihre Wasserversorgung. Und eben dieses Jahr präsentierten wir den Sigriswilern voller Stolz «unsere» neue Brücke.

Stephan Janssen, Projektleiter Kunstbauten des Tiefbauamts des Kantons Bern, ist Feuer und Flamme. Er erzählt von den Herausforderungen beim Bau, von der Statik und von vielem mehr. Wir können in die Brücke hineingehen und einen Blick werfen. Unübersehbar ist die neue Wasserleitung der Gemeinde. Beim Rundgang geht es über die alte Brücke zurück. Hier sieht man die Bausünden der Siebzigerjahre ganz deutlich: Wo ein Armierungseisen hätte sichtbar sein müssen, liegt nur noch schwarzes Pulver. Was sonst trägt, ist weg-



2025 war in Beatenberg das Jahr der Brücken. Allen voran der Neubau der Sagigrabenbrücke, die am 6. Juni dieses Jahres feierlich eröffnet wurde. Zwischen Beatenbucht und Unterseen wurden die Lehenbrücke Marchgräbli sowie der Durchlass Bättrich vom Kanton umfassend saniert. Die Bachmattegrabenbrücke und die Hüsigräßlibrücke, beides gemeindeeigene Brücken, wurden ebenfalls in Angriff genommen. – Von unseren Schweizer Pionieren, unserer neuen Brücke und warum es sie brauchte.

Die **Schweiz** ist ein Brückenland. Es gibt über **40'000** Brücken. Davon sind über **8'000** Eisenbahnbrücken.

1931 setzte der Schweizer Othmar Ammann mit der George-Washington-Brücke über den New Yorker Hudson River neue Massstäbe – sie war mit **1067 Metern** Spannweite die damals längste Hängebrücke der Welt. Beim Bau der Golden Gate Bridge wirkte Ammann als Berater mit.

Christian Menn (1927–2018) ist einer der bedeutendsten Schweizer Brückenbauer. Er baute über **100** Brücken. Er sagte einmal: «Ingenieurskunst besteht auch darin, etwas so zu konstruieren, dass es den Laien durch Eleganz und Leichtigkeit verblüfft.»

Sagigrabenbrücke

Spannbetonbrücke, **150 m** lang, **40 m** hoch, Kosten: **16 Mio.** Franken
Angesagte Lebensdauer: **100 Jahre**

SAGIGRABENBRÜCKE
2025

Projektwebseite
vom Kanton:



Link zum Film
über den Bau
Teil III



Klarer Fall bei der alten Brücke: Sie musste ersetzt werden. Hier war mal ein Armierungseisen, das vollständig korrodiert ist.

Abstimmungs- und Wahlausschuss 2026

Der Gemeinderat hat folgende Personen in den Abstimmungs- und Wahlausschuss 2026 gewählt:

Präsident: Noirjean Roland; Vizepräsident: Deuschle Adrian; Sekretärin: Fuss Sonja; Co-Stv. Sekretärin: Scheidegger Claudia und Schmocker Erika; Ausschuss: Bärtsch-Hoppe Karin, Gimmel Sven, Meier Tatjana und Wampfler David.

Das Verwaltungspersonal kann zur Unterstützung beigezogen werden. Abstimmungen und Wahlen 2026: 8. März, 29. März, 3. Mai, 14. Juni, 27. September, 29. November und 20. Dezember.

Gemeindeverband Altersheim Beatenberg und Habkern

Der Vorstand des Gemeindeverbandes Altersheim Beatenberg und Habkern unterbreitete das Budget 2026 den Gemeinderäten Beatenberg und Habkern. Das Budget schliesst mit einem Aufwandüberschuss von 3'800 Franken ab. Der Gemeinderat hat das Budget 2026 genehmigt und den Finanzplan 2026-2031 zur Kenntnis genommen.

Ressortzuteilung mit Stellvertretung

Aufgrund der Nachfolge im Gemeinderat von Marc Ungerer hat der Gemeinderat die Ressorts zugeteilt sowie die entsprechende Stellvertretung geregelt. Marc Ungerer übernimmt das vakante Ressort Planung und Baurecht. *Rest der Amtsdauer ab sofort bis 31. Dezember 2026*

Präsidiales, Finanzen, Liegenschaften: Roland Noirjean; Tiefbau: Heinz Feuz; Ver- und Entsorgung: Patric Berger; Sicherheit: Adrian Deuschle; Bildung, Soziales: Andrea Oppliger; Planung und Baurecht: Marc Ungerer; Tourismus/Wirtschaft, Kultur: Linda Wachtarczyk.

VERD Purpose Genossenschaft, Bern

VERD ist ein neuer Zahlungsanbieter im Schweizer Markt. Im Mai 2025 startete in Riggisberg die Beta Phase mit der Bezahlkarte. Mittlerweile haben 17 Gemeinden in der Schweiz ihren Gemeindetopf aktiviert. Jeweils Ende Jahr wird das gesammelte Geld auf die mitmachenden Gemeinden aufgeteilt. Wenn mit VERD.cash, separate orange Zahlungskarte, bezahlt wird, fallen für den Handel nur 0.6 % Gebühren an. Diese fliessen an VERD. Die Hälfte dieses Geldes wird sofort an den Bevölkerungstopf der Gemeinde weitergegeben. Damit können dann Projekte der Gemeinde umgesetzt werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen, der VERD Purpose Genossenschaft mit einer

Stimme beizutreten und den Gemeindetopf Beatenberg zu aktivieren.

Gemeinderat

Höhere Beiträge in die Säule 3a möglich

Im Steuerjahr 2025 können steuerpflichtige Personen in der Schweiz mehr in die Säule 3a einzahlen als im Vorjahr. Erwerbstätige Personen mit Pensionskasse dürfen neu maximal 7'258 Franken auf das Vorsorgekonto 3a bei ihrer Bankstiftung oder ihrer Versicherung überweisen. Erwerbstätige Personen ohne Pensionskasse können 2025 bis zu 20 Prozent ihres jährlichen Erwerbseinkommens, höchstens 36'288 Franken, für die Säule 3a einsetzen. Der jährliche Beitrag muss vor dem Jahresende auf dem eigenen Vorsorgekonto verbucht sein.

Für das Steuerjahr 2025 können steuerpflichtige Personen ab 2026 Nachzahlungen in die Säule 3a leisten. Dies maximal im Rahmen des sogenannt kleinen Betrages, welcher für 2025 7'258 Franken beträgt. Wer im Jahr 2025 beispielsweise 3'000 Franken einzahlt, kann im 2026 4'258 Franken nachbezahlen, sofern zusätzlich der ordentliche Maximalbetrag des Jahres 2026 (ebenfalls 7'258 Franken) geleistet wird. Auch wer 2025 keine Beiträge in die Säule 3a leistet, ist nachzahlungsberechtigt.

Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung Beatenberg ist über die Feiertage in der Woche 52 und 1 wie folgt geöffnet: Dienstag, 23. und 30. Dezember von 08.00-11.30 Uhr und 13.30-16.30 Uhr, Mittwoch 24. und 31. Dezember von 08.00-11.30 Uhr. Montag, 22. und 29. Dezember sowie an den Feiertagen, 25. und 26. Dezember, 1. und 2. Januar 2026 ist die Gemeindeverwaltung geschlossen. Ab Montag, 5. Januar 2026 sind wir wieder zu den bisherigen Öffnungszeiten für Sie da. Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gemeindeschreiberei

INSERTATE

Kleininsert (120 Zeichen)	CHF 30.00
Insertat 61 x 50 mm	CHF 70.00
Insertat 95 x 50 mm	CHF 120.00

079 756 99 92, info@artworking.ch

KOPF DES MONATS



Zeit und Gelegenheit, unseren neuen Gemeinderat zu befragen: Wer bist du?

Marc Ungerer, Riedbodenstrasse 44, verheiratet, 2 Kinder

Was machst du beruflich?

Ich bin Geschäftsführer der Jungfrau Region Tourismus AG, das ist eine der sechs «offiziellen» Tourismusdestinationen im Kanton Bern. Dazu gehören die beiden Lütchinentäler mit Grindelwald, Wengen, Lauterbrunnen und Mürren sowie das Haslital.

Welche grossen Herausforderungen siehst du im Tourismus?

In unserer sehr bekannten Tourismusregion sehe ich das in der Balance zwischen den berechtigten, unternehmerischen Interessen aller Beteiligten, die von diesem Tourismus sehr gut leben und ihn weiter entwickeln möchten und uns, der lokalen Bevölkerung, die neben diesem «Tourismus-Business» auch ein ganz normales, zu recht anspruchsvolles Leben führen möchten.

Was war deine Motivation, in den Gemeinderat zu kommen?

Ich schätze und liebe das Leben in Beatenberg sehr. Als Gemeinderat erhält man praktisch in alle Bereiche unserer Gemeinde Einsicht, welche die Grundlage und den Rahmen für unser Leben hier bilden. Gerne setze ich mich auch als Gemeinderat dafür ein, dass wir die vielen Herausforderungen, die auf uns in der Gemeinde warten, bestmöglich bewältigen können.

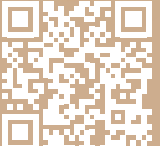
Wir danken dir, dass du dich als Gemeinderat zur Verfügung gestellt hast und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dir.

Interview: Roland Noirjean
Ressort Präsidiales



REINIGUNGEN

X - Reinigungen +41 33 821 29 32
Kammstrasse 11 info@x-reinigungen.ch
3800 Interlaken x-reinigungen.ch





**Linus Girsberger**

Lehre: Sanitärinstallateur EFZ (4 Jahre)
Betrieb: Grossniklaus Haustechnik AG,
Beatenberg Berufsschule:
Berufsbildungszentrum IDM, Thun

Neu im Berufsleben

Im Sommer 2025 begannen zwei unsere Geschwister mit der Lehre einen neuen Lebensabschnitt: Wir stellen euch hier, wie sie die ersten vier Monate in der Berufswelt erlebten.

Aimée und Jan, 9. Klasse

**Leonie Schmocker**

Lehre: Floristin EFZ (3 Jahre)
Betrieb: Blumen Garten Spiez GmbH
Berufsschule:
Berufsbildungszentrum IDM Thun

Ich lerne nicht alles Mögliche, sondern vor allem Themen, die mich wirklich interessieren und die ich als Sanitärinstallateur auch brauche. Das Gelernte macht Sinn, weil es mich weiterbringt.

Um 7.00 Uhr beginnt mein Tag in der Bude. Dort wird besprochen, was an diesem Tag ansteht. Ich werde zugeteilt, und alle nötigen Sachen werden ins Auto geladen. Dann verteilen wir uns auf die verschiedenen Baustellen. Zwei Stunden später gibt es eine 15-minütige Znünpause. Gegen 12.00 Uhr bin ich zu Hause und mache eine Stunde Mittagspause. Am Nachmittag arbeiten wir bis um 17.00 Uhr. Die Arbeit ist abwechslungsreich und manchmal anstrengend, aber ich sehe am Ende des Tages immer, was ich alles geschafft habe.

Ich habe grosse Freude an der Lehre, weil ich jeden Tag das arbeiten kann, was mir wirklich Spass macht. Besonders gut finde ich auch die Abwechslung. Kein Tag ist wie der andere, und ich lerne immer etwas Neues. Ausserdem arbeite ich in einem tollen Team.

Der Beginn der Lehre war spannend, aber auch herausfordernd. Ich musste mich erstmal an meinen neuen Alltag gewöhnen. Plötzlich fünf Tage in der Woche zu arbeiten und nur wenig Ferien zu haben, war eine grosse Umstellung. Mit der Zeit fand ich aber meine Routine und gewöhnte mich daran.

Wenn ihr nächstes Jahr eure Lehre beginnt, ist es wichtig, von Anfang an in der Berufsschule aufmerksam zuzuhören. Was ihr dort lernt, braucht ihr später und vieles, was dort erklärt wird, hilft euch bei der Arbeit im Betrieb. Also nutzt die Chance, so viel wie möglich zu lernen!

Was ist anders als in der Schule?

Wie sieht ein typischer Arbeitstag aus?

Was gefällt dir an der Lehre?

Was war das Schwierigste am Anfang?

Tipps für uns 9. Klässler?

In der Schule geht alles nach Stundenplan, in der Lehre ist der Alltag abwechslungsreich und flexibel. In der Schule sitze ich den ganzen Tag, in der Lehre musste ich mich daran gewöhnen, dass ich den ganzen Tag stehe.

Um 8.30 Uhr beginne ich mit Wasser wechseln bei den Blumensträussen. Dann muss ich jeden Tag verschiedene „Ämtli“ machen, z.B. den Kühler putzen. Um 9.30 Uhr gibt es „Znüni“. Der Arbeitsalltag geht unterschiedlich weiter: Blumensträusse machen oder Bepflanzung ausgliedern, dazwischen auch Kunden bedienen, Sträusse verpacken und einkassieren. Vom 12.30 bis 13.30 Uhr ist Mittagspause. Am Nachmittag machen wir in dieser Jahreszeit viele Grabgestecke für den Winter, dafür brauchen wir vor allem Koniferen- und Tannenzweige. Um 18.30 Uhr ist Feierabend.

Das kreative Arbeiten macht mir viel Freude. Mein Alltag ist sehr abwechslungsreich und ich darf schon sehr vieles selber machen.

Ich muss fünf Tage die Woche arbeiten und habe wenig Freizeit. Jetzt habe ich mich an diesen Alltag gewöhnt. In der Schule lernte ich das Theoretische, im Betrieb lerne ich jetzt das Praktische und muss es eigenständig umsetzen.

Wählt einen Beruf, der euch gefällt. Es gutes Team ist auch sehr wichtig, damit man sich bei der Arbeit gut fühlt! Gut zuhören in der Berufsschule ist sehr wichtig, man muss das Gelernte im Betrieb umsetzen.



Zimmermann AG
Hoch- und Tiefbau
3803 Beatenberg

033 841 11 37
079 682 75 22
www.zimbau.ch

Qualität und Kompetenz seit über 60 Jahren

• Neubauten • Umbauten • Renovationen
• Aushubarbeiten • Kanalisationsarbeiten

Bei der **Zimmermann AG Hoch- und Tiefbau** stehen Anfang 2026 Veränderungen an. Mitinhaber und Leiter der kaufmännischen Administration, Daniel Zimmermann, verlässt das Unternehmen nach zehn Jahren, um sich beruflich neu zu orientieren. Im Zuge der Neuorganisation wird das Büro an der Schmockenstrasse 101 ab Januar 2026 nicht mehr besetzt sein. Der Geschäftssitz bleibt jedoch weiterhin in Beatenberg. Unser Tagesgeschäft führen wir wie gewohnt an den Standorten Spirenwaldstrasse 6a und Spirenwaldstrasse 188a fort und freuen uns auf viele weitere spannende Projekte mit unseren Kunden und Geschäftspartnern. Wir danken Daniel Zimmermann herzlich für sein grosses Engagement in den vergangenen Jahren und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Zimmermann AG

Die Schule Beatenberg

THEMA «ZEITUNG»

Die 7.-9. Klasse arbeitete im Deutschunterricht am Thema «Zeitung». Im Rahmen dieses Projekts schrieben und gestalteten die SchülerInnen verschiedene Artikel für die Drache-BärgZytig. Die vielen verschiedenen Ideen wurden selbständig bearbeitet. So finden Sie in dieser Ausgabe fünf der zwölf Seiten mit Beiträgen von den SchülerInnen. **Viel Vergnügen!**

Verena Moser



**BIBLIOTHEK
BEATENBERG**

Buchtipps

Für immer ein Teil von dir

von Colleen Hoover
Der neue schicksalhafte
Liebes- und Familienroman



Kenna fährt betrunken Auto und baut einen schrecklichen Unfall. Ihr Ehemann kommt dabei ums Leben. Sie muss ins Gefängnis und das Gericht entzieht ihr das Sorgerecht für ihre neugeborene Tochter. Ihre Welt bricht zusammen. Das ist das perfekte Buch für Leute, die starke Emotionen mögen. Es geht darum, zu überlegen, bevor man etwas tut und die Konsequenzen seiner Handlungen zu tragen. Wie geht man mit einer solchen Schuld um? Kann man danach wieder ein glückliches Leben führen? Ich habe schon mehrere Bücher dieser Autorin gelesen. Alle sind unglaublich spannend, manchmal passieren schreckliche Dinge, die niemand erleben möchte, aber zum Glück gibt es meistens ein Happy End!

Ina, 9. Klasse

Auf dem Schneeschuh – Trail

Am 11. November 2025 ging die 9. Klasse gemeinsam mit Thomas Tschopp und Lorenz Gafner (Hummel) los, um den Schneeschuh-Trail abzustecken. Um 8:00 Uhr fuhren wir Richtung Chüematte. Von dort wanderten wir zu Fuss bis zum Grünenbergpass. Auf dem rund sechs Kilometer langen Weg gab es Depots mit jeweils etwa fünf bis acht Stöcken. Unterwegs nahmen wir die Stöcke, bohrten Löcher mit den Locheisen, und Thomas Tschopp oder Lorenz Gafner steckten sie anschliessend ein. Es war ein spannender und schöner Tag mit vielen lustigen Momenten und herrlichem Wetter. Interessant waren auch die vielen Informationen zur Geographie und Natur und die lustigen „Gschichtli“ von Thomas.

Ina, 9. Klasse



Schwimmen macht Spass

Wir SuS mögen es, in unserem super Hallenbad zu schwimmen, weil der Schwimmunterricht sehr abwechslungsreich ist und es immer etwas Neues zu lernen gibt. Doch leider wird das Hallenbad Ende 2025 geschlossen. Das bedeutet, wir sagen «Goodbye» zum Panorama Hallenbad Beatenberg. Das bedeutet auch, dass wir nach ab 2026 keinen Schwimmtag und keinen Schwimmunterricht in unserem Hallenbad durchführen können.

Der Schwimmtag findet dieses Jahr am Freitag den 12.12.2025 statt. Die 5./6. Klasse schwimmt 50 Meter, und die 7.-9. Klasse 100 Meter mit Zeitmessung. Danach gibt es Spiele und Stafetten. Im Schulhaus werden dann die Sieger in den vier Kategorien bekannt gegeben. Die ersten drei gewinnen jeweils Gold, Silber oder Bronze. Wir wollen den diesjährigen Schwimmtag noch geniessen, weil wir nicht wissen, ob es in den nächsten Jahren noch einen solchen geben wird.

Schwimmunterricht ab 2026

Nach der Schliessung des Hallenbades wird die 1. - 6. Klasse im Dorint Hotel Blüemlisalp schwimmen gehen. Die Oberstufe dagegen muss einen weiteren Weg nach Interlaken ins Bödli Bad machen. Dort werden wir unter Leitung der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft (SLRG Thun-Oberland) das Jugendbrevet machen. Dieser Kurs findet im März 2026 an drei aufeinanderfolgenden Dienstagmorgen statt. Wir freuen uns darauf

Wir SuS freuen uns auf den letzten Schwimmtag im Panorama Hallenbad Beatenberg. Wir hoffen, dass es auch in den nächsten Jahren einen Schwimmtag geben wird...

Chioma und Giulia, 8. Klasse

Gartenpflege | Hauswartungen | Appartements

**Gartenpflege
Unsere Leidenschaft!**

C. Zumbunn
HAUS & GARTEN

Neu: Rasenmäroboter – installieren, warten und pflegen!

**Winterservice – im November geholt, gewartet
& gelagert – im März geliefert!**

Telefon +41 76 421 47 70

czumbrunn.ch

Bönigen

kirchweg 3 • 3812 wilderswil
tel. 033 828 6000
info@aeschimann-elektro.ch
www.aeschimann-elektro.ch

aeschimann
elektro



Elektroinstallationen • Photovoltaik Anlagen • e-Mobilität • intelligentes Wohnen

Die Jugi Beatenberg



Jugi 2

In der Jugi 1 trainieren die 1. – 4. Klässer am Freitagabend, in der Jugi 2 die 5. – 9. Klässer am Donnerstagabend. Nach der 9. Klasse gibt es die Möglichkeit, dem Turnverein beizutreten.

Zu Beginn des neuen Schuljahres gibt es ein gemeinsames Bräteln, wo wir uns erstmal so richtig kennenlernen.

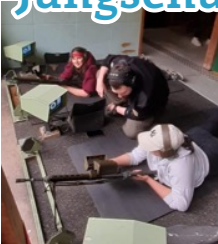
Ab der folgenden Woche werden bereits die Trainings in den einzelnen Gruppen durchgeführt. Die Trainings sind sehr abwechslungsreich, da wir unterschiedliche Trainer und Trainerinnen haben. Es gibt zwei, die sich abwechseln, ab und zu kommt noch eine andere Person als Leiter. Das bringt Abwechslung in die Trainings.

Im Sommer sind wir oft draussen und trainieren Weitsprung, Kugelstossen, Fussball oder lustige Spiele. Alles ist dabei! Das Jugi-Training eignet sich auch prima, um sich für den Sporttag in der Schule vorzubereiten. Im Winter trainieren wir natürlich immer drinnen: Es gibt anstrengende Parcours zu überwinden, lustige Spiele oder neue Sportarten auszuprobieren. Als tolle Abwechslung gehen wir ins Dorint Minigolf spielen. Ende Jahre gibt es einen Jugi-Abschluss.

Darauf freuen sich alle, weil wir zusammen lecker essen gehen und uns unterhalten. In der Jugi Beatenberg geht es nicht nur um Sport, sondern auch um Gemeinschaft. Jedenfalls macht es riesig Spass, ist abwechslungsreich und es hat immer für jeden etwas dabei.

Amilia und Daisy, 8. Klasse

Jungschützen



Interview mit Leoni

Wie bist du auf die Idee gekommen, bei den Jungschützen mitzumachen?

Meine ältere Schwester

Elani ist schon seit längerem bei den Jungschützen. Sie fragte mich, ob ich interessiert wäre. Am Anfang war ich eher skeptisch. Zu meiner eigenen Überraschung gefiel es mir erstaunlich gut. Jetzt mache ich regelmässig mit.

Wo und wann übt ihr?

Meistens treffen wir uns jeden zweiten Samstag. Das Schiessen findet allerdings nur von April bis September statt, dann endet die Saison. Wir üben im Rischerli beim Schiessstand.

Wie sieht eine Übung aus?

Bevor wir mit dem eigentlichen Programm beginnen, müssen wir das Gewehr startbereit machen: reinigen und das Magazin mit Patronen füllen. Wenn wir parat sind, gibt uns der Leiter die Erlaubnis zu schiessen. Wenn wir fertig sind, wird das Gewehr wieder geputzt. Manchmal machen wir auch einen Wettbewerb: Das steigert die Motivation, da man

unbedingt gewinnen und die oder der Beste sein will.

Was gefällt dir bei den Jungschützen?

Ich finde es richtig spannend, und ich denke, dass auch andere in meinem Alter Interesse daran hätten. Die Leute dort sind sehr freundlich und helfen, wenn du einmal nicht weiterkommst. Ich möchte auf jeden Fall weiterhin bei den Jungschützen mitmachen und meine Erfahrung erweitern. Ich kann mir auch vorstellen, später den Feldschütze beizutreten.

Kontakt

Falls jemand Interesse hat, bei den Jungschützen mitzumachen (ab 15 Jahren), meldet euch bei Joel Huber jungschuetzen.beatenberg@gmail.com

Sophi und Leoni, 9. Klasse

VORANZEIGE

SAVE THE DATE

Jodlermesse «BHÜET EUCH»

Oberländer Chörli & Weber Chörli unter Leitung von Marie-Theres von Gunten

Sonntag, 11. Januar 2026, 16 Uhr

in der katholischen Kirche Beatenberg

Weitere Infos folgen in der Januar-Ausgabe.

WINTERKLEIDER

Geben Sie ausgedienten Kleidern eine zweite Chance: Die Kollektivunterkunft sucht warme Winterkleider (Jacken, Pullover, Hosen) sowie Babykleider für die Flüchtlinge.

Bitte melden Sie sich direkt unter 033 552 09 73

Das beste Glasfasernetz im Berner Oberland.
lückenlos und leistungsstark

eindeutig besser.

033 827 01 01 | www.kabelfernsehen.ch

Bäckerei - Konditorei - Tea-Room - Mitten im Dorf

Öffnungszeiten
Fr – Di 7.00 – 17.00 / Mi 7.00 – 12.00
Do geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf
Cashback bei jedem Einkauf
033 841 11 25 www.bel-air.ch

Bel-Air
Bäckerei · Konditorei

Tea-Room

Küffer - Platten
GmbH

Eine Vielzahl an Wand- und Bodenbelägen für Ihr Zuhause

Küffer-Platten
Beundenstrasse 28
3803 Beatenberg
079 346 76 28
www.kuefferplattengmbh.ch

Jeden Abend in der Adventszeit wird ab 17 Uhr ein neues Fenster geöffnet, einige beginnen bereits um 15 oder 16 Uhr (siehe unten). An den mit * bezeichneten Orten gibt es etwas zu essen und zu trinken.

Mo, 01.12.	Silke Grossniklaus & Familie Vollmer*	Spirenwaldstrasse 139
Di, 02.12.	Christoph & Ramona Thommen	Schmockenstrasse 42
Mi, 03.12.	Altersheim* mit MGB	Schmockenstrasse 235
Do, 04.12.	burgfeld bistro*	Spirenwaldstrasse 170
Fr, 05.12.	Familie Wampfler-Cardi*	Spirenwaldstrasse 230
Sa, 06.12.	Chlousemärkt, Beatenberg Tourismus	Spielplatz/Arena
So, 07.12.	Fam. Jaun & Bühlmann*	Spirenwaldstrasse 228
Mo, 08.12.	Walter Bärtschi & Marianne Graf Bärtschi*	Ländteweg 29, Sundlauen
Di, 9.12.	Bilderbeck, Fam. Austel & Iseli*	Spirenwaldstrasse 120-123
Mi, 10.12.	im Aufwind* 16-18 Uhr	Spirenwaldstrasse 412
Do, 11.12.	Familie Maul*	Spirenwaldstrasse 338
Fr, 12.12.	Schmocker Sanitär & Schenk Keramik*	Spirenwaldstrasse 169
Sa, 13.12.	Andrea Oppliger & Hansruedi Jaun*	Schmockenstrasse 38
So, 14.12.	Dorfladen Beatenberg*	Spirenwaldstrasse 252
Mo, 15.12.	Schule Beatenberg, SH Waldegge*	Waldeggstrasse 121
Di, 16.12.	Restaurant Buffet*	Schmockenstrasse 251
Mi, 17.12.	Fam. Bachmann, Gehripark*	Spirenwaldstrasse 283
Do, 18.12.	Sport am Berg	Spirenwaldstrasse 259
Fr, 19.12.	Niederhornbahn *	Schmockenstrasse 253
Sa, 20.12.	Marianne, Ursula & Renate Gafner, Steinacker *	Waldeggstrasse 176/178
So, 21.12.	Reformierte Kirchgemeinde* Pfrundschüür	Spirenwaldstrasse 415
Mo, 22.12.	Alphütte Hohwald*	Amisbühlstrasse 57
Di, 23.12.	Verena Moser & Helmut Balmer*	Spirenwaldstrasse 314
Mi, 24.12.	Alti Saagi Beizli* 15-19 Uhr	Waldeggstrasse 165

Eine gute Gelegenheit, neue Leute kennenzulernen und gemütlich zusammen zu sein!
GANZ HERZLICHEN DANK AN ALLE, DIE MITMACHEN.



ÖPPIS GFRÖITS

Die Konzerte der «Naturhorntage» und des **Gemischten Chors** im November waren recht gut besucht und zeigten einmal mehr die Vielfalt des musikalischen Schaffens in unserem Dorf. Ein grosser Dank geht an die Organisatoren, Vereinsmitglieder und alle, die mithelfen, dass wir als Publikum in den Genuss solcher Anlässe kommen dürfen!

Merci vielmal!

TAG DER OFFENEN TÜR



Scheune in Beatenberg BE

Schmockenstrasse 188 a (oberhalb Dorint)

Sonntag, 30. November 2025

11 – 15 Uhr

Im Rahmen des 20-Jahr-Jubiläums der Stiftung «Ferien im Baudenkmal» erwarten Sie

freie Besichtigung und kostenlose Führungen zu jeder vollen Stunde mit den Hauseigentümern und Mitarbeitenden der Stiftung Ferien im Baudenkmal.

Berner Gastfreundschaft mit Apéro.

<https://ferienimbaukenmal.ch/scheune>

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ADVENTSFENSTER

Wie alles begann:

Weihnachtsbaum und Apéro

Ein paar Frauen fanden, der Platz vor der Gemeindeverwaltung brauche in der Adventszeit einen mit Lichtern geschmückten Baum. Gesagt, getan. Am 1. Advent wurde der Baum zum ersten Mal beleuchtet, für die Gäste gab es heisse Getränke und Gebäck.

Adventsfenster im ganzen Dorf

Später kam die Idee mit den Adventsfenstern auf: Vom 1. – 24. Dezember sollte jeweils ein Fenster geschmückt und nach und nach das ganze Dorf beleuchtet und verschönert werden. Wer wollte, lud die Gäste zu einem Apéro ein. So ist der schöne Brauch entstanden, sich gegenseitig während der Adventszeit zu besuchen.

Ayana und Julia, 8. Klasse

IMPRESSUM

DRACHEBÄRGZYTIG

Herausgeber: DZ-Verlag

Auflage: 1600 Exemplare / erscheint monatlich

Redaktionsteam: Sonja Fuss, Verena Moser, Lukas Stettler-Aellig, Thomas Tschopp, Linda Wachtarzyk, Lara Brun, Daniel Zobrist

Redaktionsschluss: jeweils der 15. des Vormonates

Redaktionsadresse:

Redaktion Drachebärg Zytig
DZ-Verlag, Waldeggstrasse 20, 3803 Beatenberg
oder verena.moser@quicknet.ch

Druck, Gestaltung und Inserate:

artworking Daniel Zobrist, 033 841 00 78

Abo-Preise: Schweiz CHF 48 | Europa CHF 78 / € 75

SPORT AM BERG

Liebe Kundinnen und Kunden,
so langsam neigt sich das Jahr dem Ende zu.
Ein guter Zeitpunkt um Danke zu sagen. Wir bedanken uns für das Vertrauen
und wünschen einen guten Start ins neue Jahr.

Dein Sport am Berg Team, Steffi, Beatrice, Mike

Aktuelle Öffnungszeiten ab 15.12.2025

Mo - Fr	08.30 - 12.00 13.30 - 18.00 Uhr	Spirenwaldstrasse 259 3803 Beatenberg
Sa	08.30 - 17.00 Uhr	033 841 14 73 info@sportamberg.ch
So	09.00 - 17.00 Uhr (Nur bei Liftbetrieb)	www.sportamberg.ch

Sauberkeit, die bleibt

- Baureinigung
- Büro- & Firmen
- Fensterreinigung
- Wohnungen und Umzugsreinigung

079 270 67 99 www.srokareinigung.ch



Kirchgemeinde Beatenberg genehmigt Kredit für neue Pelletheizung und bestätigt Ratsmitglieder

Beatenberg, 16. November – An der Kirchgemeindeversammlung der reformierten Kirchgemeinde Beatenberg haben die anwesenden Stimmberechtigten wichtigen Geschäften zugestimmt. Im Zentrum stand der Kredit über CHF 115'000.– für die Erneuerung der Heizungsanlagen. Die in die Jahre gekommene Ölheizung der Kirche sowie die Pelletheizung des Pfarrhauses werden ersetzt und zu einer gemeinsamen Anlage zusammengelegt. Auch die neue Lösung wird wiederum eine moderne und umweltfreundliche Pelletheizung sein. Die Versammlung genehmigte den Kredit einstimmig.

Das vom Kassier Julien Rod vorgestellte Budget 2026 sieht einen Aufwandüberschuss von knapp CHF 17'000.– vor. Auch dieses wurde einstimmig gutgeheissen.

Neben den finanziellen Traktanden fanden an der Versammlung zudem Wahlen für den Kirchgemeinderat statt. Marianna Mattenberger wurde als Präsidentin für eine weitere Amtsdauer von vier Jahren bestätigt. Wiedergewählt wurden ausserdem Alexandra Aebischer, Willy Stettler und Katharina Thomann.

Nicht mehr zur Verfügung stellte sich Denise Suter, die Ende 2025 nach insgesamt zwölf Jahren aus dem Rat ausscheiden wird. Während der letzten acht Jahre amtierte sie als Vizepräsidentin und prägte die Arbeit des Gremiums wesentlich mit. Als

neue Ratsvertreterin wurde Katharina Zimmermann einstimmig gewählt.

Ebenfalls in ihrem Amt bestätigt wurden die beiden Rechnungsrevisorinnen Sandra Boss und Renate Gafner.

Der Kirchgemeinderat nutzte die Gelegenheit, um Pfarrer Lukas Stettler und seiner Frau Christine Aellig, den Sigristenehepaaren Aschi und Marianne Bühlmann sowie Fritz und Christine Bieri und Monika Gafner für den liebevoll gestalteten Blumenschmuck und allen Organistinnen und Organisten für ihren engagierten Einsatz herzlich zu danken.

Mit dem neu zusammengesetzten Rat blickt die Kirchgemeinde zuversichtlich in die kommende Amtsperiode.

Orange Days vom 25. November bis 10. Dezember 2025

Orange beleuchtete Gebäude machen vom 25. November bis am 10. Dezember auf geschlechtsspezifische Gewalt aufmerksam. Auch die Kirchgemeinde Beatenberg beteiligt sich an dieser Aktion.

Adventsfenster und Adventssingen am Sonntag, 21. Dezember, ab 17.00 Uhr.

Das Adventsfenster steht bei der Pfrundscheuer und es gibt dort Verpflegung. Ab 18.15 Uhr folgt das Adventssingen für alle in der Kirche. Musikalisch umrahmt wird das Adventssingen von einem ad hoc Ensemble aus Basel.



KOLLEKTEN

Oktober 2025

Internationale oekumenische Organisationen	CHF	33
Taubstummenschule Benin	CHF	116
Island Kids Philippines	CHF	289
Bäuerliches Sorgentelefon	CHF	150

KONTAKTE

Reformiertes Pfarramt Beatenberg

Pfarrer Lukas Stettler
Spirenwaldstrasse 415
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 12 23
Webseite: www.kirchebeatenberg.ch
E-Mail: info@kirchebeatenberg.ch

Kirchgemeinderatspräsidentin

Marianna Mattenberger
Mattestrasse 10
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 23 18
E-Mail: marianna.mattenberger@bluewin.ch

Grossniklaus Haustechnik AG
Sanitär Heizung Solar

Spirenwaldstrasse 270, 3803 Beatenberg
033 841 17 15
www.grossniklaus-haustechnik.ch

Die Energiewende kommt...
Setzen Sie auf Pellets-/Holzheizungen!



SCHWEIZER
HOLZ



Wyss
Habkern Holzbau AG

079 478 10 09 • wyss-holzbau.ch

Planung | Neu- und Umbau | Fleckenbau
Bedachungen | Böden | Fenstermontage

Veranstaltungskalender und Informationen

Gottesdienste und Anlässe in der Kirche

Sonntag, 30. November, 9.45 Uhr, Gottesdienst am 1. Adventssonntag mit anschließendem Kirchenkaffee, Pfarrer Simon Jenny, Orgeldienst: Elisabeth Kiener.

Sonntag, 7. Dezember, 9.45 Uhr, Gottesdienst am 2. Adventssonntag mit anschließendem Kirchenkaffee, Pfarrer Lukas Stettler, Orgeldienst: Michael Malzkorn.

Sonntag, 14. Dezember, am 3. Advent feiern wir ausnahmsweise in der Kirche keinen Gottesdienst, weil im Kongress-Saal die Senioren-Adventsfeier stattfindet.

Sonntag, 21. Dezember, 17.00 Uhr, Adventsfenster bei der Pfrundscheuer mit Verpflegung. Ab 18.15 Uhr Adventssingen in der Kirche mit Pfarrer Lukas Stettler. Musikalische Umrahmung eines ad hoc Ensembles aus Basel. Orgeldienst: Michael Malzkorn.

Mittwoch, 24. Dezember, 22.30 Uhr, Christnachtfeier in der reformierten Kirche, Predigt und Liturgie: Pfarrer Lukas Stettler, Orgeldienst Michael Malzkorn, Mitwirkung des Gemischten Chors Beatenberg unter der Leitung von Gabi Gafner.

Sonntag, 29. Dezember, 20.00 Uhr, Altjahrskonzert der Musikgesellschaft Beatenberg

Mittwoch, 31. Dezember, 16.00 Uhr, Silvesterandacht, Pfarrer Claude Hämmerly, Orgeldienst: Michael Malzkorn

Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren

Sonntag, 14. Dezember, 11.00 Uhr, Adventsfeier mit Mittagessen im Kongress-Saal, Liturgie und Weihnachtsgeschichte: Pfarrer Lukas Stettler, Musik: Michael Malzkorn, Flügel und Stefan Oehrli, Querflöte; Dekoration und Verköstigung: Team von Freiwilligen. Wer eine Fahrgelegenheit braucht, soll dies bitte anmelden. Damit wir diesen Anlass organisieren können, bitten wir um eine **Anmeldung bis am 9. Dezember** bei Lukas Stettler, Spirenwaldstrasse 415, 3803 Beatenberg, 033 841 12 23 / 076 480 68 07, info@kirchebeatenberg.ch

KUW 7. Klasse

Donnerstag, 4. und 11. Dezember, 15.45 bis 17.15 Uhr im Pavillon.

Samstag, 13. Dezember von 9.00 bis 11.00 Uhr: Einrichten des Kongress-Saals für die Seniorenadventsfeier.

Sonntag, 14. Dezember, 11.00 bis 14.00 Uhr: Mithilfe bei der Seniorenadventsfeier im Kongress-Saal.

Konfunterricht mit der 9. Klasse

Montag, 1. und 8. Dezember, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr im Pavillon.

Gemeindeessen

Donnerstag, 11. Dezember, 12.00 Uhr, im Altersheim. Wir treffen uns zum gemeinsamen Mittagessen im Altersheim Beatenberg. Ich bitte um direkte Anmeldung beim Altersheim bis am Mittag des Vortags über die Telefonnummer 033 841 88 00.

Regelung der Ferienstellvertretung

Pfarrer Lukas Stettler hat vom 27. Dezember 2025 bis 2. Januar 2026 Ferien und ist nicht im Büro erreichbar. Während dieser Zeit wenden Sie sich bei Todesfällen oder in Notlagen bitte an den stellvertretenden Pfarrer Claude Hämmerly, Telefon 033 843 00 50.

Todesfälle

Ruth Gafner

4. August 1932 bis 22. Oktober 2025

Rudolf Jaun

29. Dezember 1942 bis 26. Oktober 2025

Sofern Ihre Gratulation (70, 75, 80, 85 Jahre und älter) nicht publiziert werden soll und Sie keine Datensperre in der Einwohnerkontrolle eingetragen haben, bitten wir Sie, dies der Gemeindeschreiberei zwei Monate vor dem Ereignis, Tel. 033 841 81 21, mitzuteilen. Vielen Dank!

Gemeindeschreiberei

GRATULATIONEN

Wir gratulieren allen herzlich, die im Dezember ihren Geburtstag feiern dürfen. Wir wünschen Gesundheit, Wohlergehen und viele schöne, lichtvolle Tage.

3. Dezember

Gafner Christian | 80 Jahre
Spirenwaldstrasse 171

17. Dezember

Moning Butz Doris | 85 Jahre
Belvédèrestrasse 15, Spiez

21. Dezember

Wüthrich Hanna Lore | 88 Jahre
Altersheim, Schmockenstrasse 235

24. Dezember

Schmocker-Gfeller Verena | 70 Jahre
Schmockenstrasse 201

27. Dezember

Kelly Stephen | 70 Jahre
Schmockenstrasse 87

29. Dezember

Marchon Dionys | 86 Jahre
Waldeggrasse 33

Chumm mier wei es Liecht azünde

*Chumm mier wei es Liecht azünde,
dass es hell wird i dr Nacht.
U dr ganze Wält verchünde,
was dr Himmel üs het bracht.*

*Die, wo trurig sy, die söll's tröschte
u ne säge, i bi da,
dass ir Not, o i dr gröschte,
niemer söll alleini stah.*

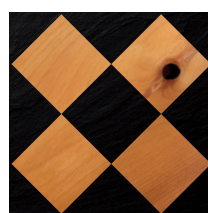
*Ds Liecht, das söll für alli brönne,
niemer söll vergässe sy.
Jedes söll a d'Wermi chönne,
sig es no so winzig chli.*

*Chumm, mier wei es Liecht azünde,
dass es hell wird i dr Nacht.
Un es ganzes Meer vo Liechter
D'Aerde häll u fründlech macht.
Peter Reber*



Kompetente
Beratung
Planung und
Installation
vom Fachmann

Schmocker
Sanitär – Heizung – Solaranlagen
Beatenberg – 033 841 15 15
www.schmocker-sanitaer.ch **seit 1998**



**Boden-
Wandbeläge**
Schenk

Parkett • Teppiche • PVC Beläge • Plattenarbeiten

Mit **Ausstellungsraum** mitten im Dorf • Termine auf Anfrage
Stefan Schenk • Spirenwaldstr. 169 • 3803 Beatenberg • 0792770587
info@keramik-schenk.ch • www.keramik-schenk.ch

Schneeschuhspass



Schneeschuherlebnis über dem Beatenberg, von der Waldegg aus.

Durch leichtes Gelände führt die Wanderung via Rischere, Amisbüel, Schwendli/Hohwald, und zurück in die Waldegg. Es muss rund mit 3 1/4 Stunden Marschzeit gerechnet werden. Dazu kommt 1 Stunde Mittagspause am höchstgelegenen Punkt.

Genaue Informationen und Anmeldung bei Martin Feuz, Tel. 079 212 08 58 / feuz.tinu@bluewin.ch / www.beatenbergler.ch

Niederhornbahn

Die Reparaturarbeiten an der Gruppenumlaufbahn kommen gut voran. Leider müssen noch weitere Bauteile ersetzt werden. Somit ist ein Start in die kommende Wintersaison voraussichtlich auf den 1. Januar 2026 geplant. Auch über die Weihnachtstage werden somit die verbleibenden Arbeiten durchgeführt. Die zusätzlichen Erneuerungen sollen die Betriebssicherheit erhöhen und gewährleisten eine sichere und zuverlässige Bahn für die Fahrgäste.

Chlousemärit

Der diesjährige Chlousemärit findet statt!

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen.



SkilehrerInnen gesucht

Wir sind eine kleine offizielle Schweizer Skischule und unterrichten zum grössten Teil am Skilift Hohwald in Beatenberg. Hast du Lust oder Zeit, uns über die Wintersaison 25/26 oder auch nur eine Woche oder zwei im Februar zu unterstützen? Wir freuen uns sehr über einen Anruf oder eine Nachricht von dir.

Unsere Anforderungen: Du fährst gerne Ski, unterrichtest gerne Kinder und möchtest dich vielleicht sogar zum Kinderskilehrer oder Schneesportlehrer ausbilden lassen.

Gerne geben wir dir weitere Auskünfte und freuen uns schon jetzt über eine Nachricht von dir.

Schweizer Skischule Beatenberg, Skischulleiter Thomas Tschopp, 079 541 34 24 oder thomas.tschopp@beatenbergtourismus.ch

BETRIEBSFERIEN HOTELS UND RESTAURANTS

Alphotel Eiger	10.11.2025-25.12.2025
Gasthaus Riedboden	24.11.2025-24.12.2025
Gästehaus sbt	19.12.2025-26.12.2025
Hotel/Restaurant Dorint Blüemlisalp	23.11.2025-04.12.2025
Hotel/Restaurant Fassbind	09.11.2025-05.01.2026
Hotel/Restaurant Gloria	26.10.2025-01.05.2026
Hotel/Restaurant Parkhotel	durchgehend geöffnet
Hotel Regina	durchgehend geöffnet
Hotel Zeit & Traum	durchgehend geöffnet
Bergrestaurant Vorsass	17.11.2025-31.12.2025
Berghaus Niederhorn	11.09.2025-31.12.2025
Burgfeld Bistro	durchgehend geöffnet
Tea-Room Bel-Air	06.11.2025-04.12.2025
Restaurant Buffet	durchgehend geöffnet
(24.11.2025-24.12.2025 ohne Ruhetag)	
Restaurant Luegibruggli	05.01.2026-29.01.2026
Restaurant Stein&Sein	10.11.2025-21.11.2025
Seerestaurant Bucht	16.11.2025-31.12.2025

Wir wünschen frohe Festtage!



Beatenberg | 033 841 11 59 | www.ispag.ch

Frohe Festtage wünscht ...



BeatenIMMO CH
C. + F. Winkelmann, Schmockenstrasse 49, 3803 Beatenberg
www.beatenimmo.ch info@beatenimmo.ch +41 78 703 00 33

VERANSTALTUNGEN

Mi, 03. Adventsfenster mit MGB

17.00 Uhr Altersheim

Fr, 05. Eltern Kind Treffen

09.00-11.00 Uhr Pavillon Wydi

Fr, 05. Gemeindeversammlung

20.00 Uhr Kongress-Saal

Sa, 06. Chlousemärit

11.00 Uhr Beatenberg Arena

Sa, 06. Dr Samichlous chunnt

17.00 Uhr Beatenberg Arena

Mi, 10. Värslizyt 15.15-15.45 Uhr Bibliothek

So, 14. Advents- und Weihnachtsfeier

(Seniorenachmittag) 11.00 Uhr Kongress-Saal

So, 21. Adventsfenster und Adventssingen

17.00 Uhr Reformierte Kirche

Mi, 24. Weihnachtsfeier im Altersheim mit

Gemischtem Chor 16.00 Uhr Altersheim

Mi, 24. Christnachtfeier

22.30 Uhr Reformierte Kirche

Sa, 27. Altjahrskonzert der Musikgesell-

schaft 20.00 Uhr Kirche Habkern

So, 28. Altjahrskonzert der Musikgesell-

schaft 20.00 Uhr Reformierte Kirche Beatenberg

Mi, 31. Silvester-Andacht

16.00 Uhr Reformierte Kirche

Mi, 31. Die Trychler ziehen durchs Dorf

im ganzen Dorf

Vorschau Januar

Do, 01. Neujahrsapéro der Gemeinde, 11.00-

13.00 Uhr Beatenberg Arena oder Kongress-Saal

Fr, 02. 2. Jänner-Bummel der Musikgesell-

schaft Beatenberg im ganzen Dorf

So, 11. Konzert «Bhüet euch» Oberländer

Chörli 16.00 Uhr Katholische Kirche Beatenberg

St. Beatus-Höhlen

Fr, 12. Höhlenraclette im Fels AUSVERKAUFT!

18.00 Uhr **

Sa, 20. Sagenhafter Abend mit Andreas

Sommer 18.30-22.45 Uhr **

Mi, 24. und Do, 25. Meet & Greet Flimbo

12.00-14.00 Uhr

Jeden So, Brunch am Fels 09.30-12.00 Uhr **

Täglich, Fondue am Fels*

** Infos und Reservation

www.beatushoehlen.swiss / +41 33 841 16 43

Veranstaltungen Region

Mi, 10. Gschichte-Zyt mit Eveline und Ueli

Häsler 10.30-17.00 Uhr Sigriswil

Täglich auf Anfrage

Paragliding & Hang Gliding (wetterabhängig)

Lamawinterwandern auf Anfrage, Infos und

Anmeldung: E. Schmocker +41 79 566 01 04

Stall-Visite beim Melken helfen oder Kälber

streicheln auf dem Bauernhof in Beatenberg

Infos und Anmeldung:

Ueli & Erika Schmocker-Fuhrer +41 33 841 17 17

Jeden Montag

Von HERZ zu HERZ «Lisme für en guete Zwäck»

13.30-15.30 Uhr Tea-Room Bel-Air. Anmeldung

V. Herzog +41 79 418 11 42 die Teilnahme ist gratis

Hatha Yoga 19.30-20.45 Uhr Waldeggstr. 48, Infos

G. Studer +41 33 841 03 13

Jeden Dienstag

Schwimmen für Berufstätige 17.30-19.30 Uhr *

Jassen ab 19.00 Uhr Burgfeld Bistro

Infos unter M. Cygan +41 79 765 19 10

Jeden Mittwoch

Crystallos Mineralienfachgeschäft 13.30-17.30 Uhr

Schweizer Kristalle, Heilsteine, Mineralien Weltweit.

Infos unter www.crystallos.ch / +41 79 817 59 20

Spielnachmittag für Kinder 13.00-17.30 Uhr *

Schwimmen für Berufstätige 17.30-19.30 Uhr *

Jeden Donnerstag

Schick mit Strick Stricken an eigenen Arbeiten (freies Kommen und Gehen)

jeden ersten und letzten Donnerstag 14.00-17.00
Uhr, Burgfeld Bistro

Warmwassertag bei 32°C von 13.00-19.30 Uhr *

Wassergymnastik 09.45-10.30 Uhr *

Aqua Baby 10.30-11.00 Uhr *

Kinderschwimmkurs 14.30-15.30 Uhr für Kinder

4-8 Jahren Anmeldung www.wassererleben.ch

Jeden Freitag

Aqua-Fitness 09.15-10.00 Uhr *

Warmwassertag bei 30°C von 13.00-19.30 Uhr *

Jeden Samstag

Crystallos Mineralienfachgeschäft 13.30-17.30 Uhr

Schweizer Kristalle, Heilsteine, Mineralien Weltweit.

Infos unter www.crystallos.ch / +41 79 817 59 20

Kinderschwimmkurs 09.00-10.00 Uhr für Kinder

4-8 Jahren Anmeldung www.wassererleben.ch

Infos und Anmeldung Beatenberg Tourismus

+41 33 841 18 18 / info@beatenbergtourismus.ch

* Infos Hallenbad +41 33 841 14 59

Beachten Sie auch das aktuelle Gästeprogramm
auf unserer Website www.beatenberg.ch

Beatenberg Tourismus

+41 33 841 18 18

www.beatenberg.ch

info@beatenbergtourismus.ch

Öffnungszeiten Dezember/Januar

Montag-Freitag	08.00-12.00/13.30-17.30 Uhr
Samstag	geschlossen
Sonntag	geschlossen
Mittwoch, 24.12.	08.00-12.00/13.30-16.00 Uhr
Do. 25. – Sa. 27.12	10.00-12.00 Uhr
Mittwoch, 31.12.	08.00-12.00/13.30-16.00 Uhr
Donnerstag, 01.01.	geschlossen
Freitag, 02.01.	10.00-12.00 Uhr



REXHEPI AG
Maler Gipser Gerüste

REXHEPI AG

3803 Beatenberg

076 445 20 20

info@rexhepi.ch

www.rexhepi.ch

Maler- und Gipserarbeiten
Innen und Aussen
Planung und Gestaltung
Kreative Maltechniken

Kreative Spachteltechniken
Denkmalpflege
Spezielle Beschichtungen
Spezielle Verputztechniken



Dorint • Blüemlisalp • Beatenberg/Interlaken

Tischreservationen unter: 033 / 841 41 11

E-Mail: info.beatenberg@dorint.com / www.dorint.com



LATERNENWEG IN BEATENBERG

Thomas Tschopp und Monika Zimmermann kamen durch den Weihnachtsweg in Aeschi auf die grossartige Idee gekommen, in Beatenberg einen Laternenweg zu eröffnen.

Der Laternenweg in Beatenberg startet auf dem Spielplatz bei der Arena. Er führt durch das Schulhauswäldchen und beim Hallenbad vorbei wieder zurück auf den Spielplatz.

Am Gelände werden keine Baumassnahmen vorgenommen, nur die kleinen Laternen werden hingestellt. Die total 50 Laternen sind auf dem 450 Meter langen Weg verteilt. Sie werden mit Lithium AAA Batterien betrieben, die wieder aufladbar sind.

Der Laternenweg ist vom 6. Dezember bis am 6. Januar geöffnet, die Laternen leuchten von 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr. So haben Sie genug Zeit, diesen Weg zu begehen und die Laternen zu betrachten. Dieser einfache und stimmungsvolle Weg ist als Angebot für alle, auch Familien mit kleinen Kindern gedacht. Der Weg ist bei jedem Wetter begehbar: Ob frisch verschneit, bei Vollmond, im Nebel oder bei sternenklarem Himmel – der Weg ist immer wieder für alle ein neues Erlebnis! Wir freuen uns sehr auf den Weg und hoffen, auch Sie da einmal anzutreffen!

Dario und Leano, 7. Klasse



Ein Fest für alle

Wir sind drei Jungs aus der Schule Beatenberg und haben die Idee, das Dorf mit einem weihnachtlichen Dorfabend zu versüssen. Und so stellen wir uns es etwa vor: Das **Weihnachtsfest soll am 20. Dezember von 17 – 23 Uhr im Kongress-Saal** mit Musik, Essen und Spielen und typischen Dekorationen stattfinden. Das Essen sollte weihnachtlich sein, wie Lebkuchen oder Kekse und noch andere Leckereien. Der Musikstil soll weihnachtlich gestaltet sein und eine gute Stimmung verbreiten. Für Kinder und Erwachsene gibt es viele verschiedene Spiele: Lotto mit vielen verschiedenen Preisen, Kerzen ziehen oder Basteln.

Was meint ihr zu unserer Idee?

Maximilian, Matis, Lucien, 7. Klasse

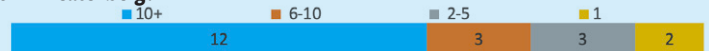
ZUFRIEDENE GÄSTE

Uns interessiert, was Touristen über unser Dorf denken. Deshalb machten wir eine Umfrage bei 20 Gästen. Hier ist die Auswertung:

Gefällt ihnen Beatenberg?



Wie oft waren Sie schon in Beatenberg?



Würden Sie nochmals auf den Beatenberg kommen?



Was ist der Grund, weshalb Sie auf den Beatenberg gekommen sind?



Kennen Sie Einwohner auf dem Beatenberg?



Finden Sie die Personen auf dem Beatenberg nett?



Wie finden Sie die Aktivitätsmöglichkeiten auf dem Beatenberg?



Wie viele Punkte geben Sie Beatenberg im Ganzen?



Unser Kommentar:

Wir sind mit vielen Leuten ins Gespräch gekommen. Die Gäste interessierten sich für das, was wir machen und fragten uns ein paar Dinge über die Schule. Alle von ihnen waren sehr freundlich. Es freut uns, dass über die Hälfte der Besucher schon mehr als 10 Mal hier waren und immer wieder kommen wollen. Es ist schön, dass alle Leute den Beatenberg gut bewerteten, nämlich mit 3,5/4 Punkten im Durchschnitt.

Simona, Zoe, Joelle 7.Kl.

RAIFFEISEN JUNGFRAU

Moitié-Moitié

Investieren Sie in die optimale Mischung

raiffeisen.ch/jungfrau/fondue

1.00%
Vorzugszins

zu unserer
Anlagelösung:

